



STADT COTTBUS
CHÓŚEBUZ

DER OBERBÜRGERMEISTER
WUŚY ŠOŁTA

Stadtverwaltung Cottbus · Postfach 101235 · 03012 Cottbus

Stadtverordnetenversammlung Cottbus
Alle Stadtverordneten

über Büro StVA

Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 29.11.2017 des Einzelstadtverordneten Jürgen Maresch – Ausstattung des Einwohnermeldeamtes und der Ausländerbehörde mit Technik zum Erkennen von Urkundenfälschungen

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Maresch,

die o. g. Anfrage möchte ich wie folgt beantworten:

Frage 1:

Wieviele Urkundendelikte sind in den letzten fünf Jahren im Bereich des Einwohnermeldeamtes und der Ausländerbehörde aufgedeckt worden?

In den letzten 5 Jahren wurden im Stadtbüro bzw. in der Ausländerbehörde keine Urkundenfälschungen aufgedeckt.

Frage 2:

Wie werden die Mitarbeiter des Einwohnermeldeamtes und der Ausländerbehörde geschult, um Urkundenfälschungen zu erkennen bzw. bei Verdacht einer Urkundenfälschung näherer Informationen einzuholen?

Die Mitarbeiter der Ausländerbehörde, des Stadtbüros sowie des Standesamtes werden regelmäßig geschult. In diesen Schulungen vermitteln Experten (z.B. Vertreter von Sicherheitsbehörden oder der Bundesdruckerei) Wissen, mit dem die Mitarbeiter in die Lage versetzt werden, Identitäten und Dokumente auf sichtbare Sicherheitsmerkmale zu prüfen und bei auffälligen Prüfergebnissen zu reagieren.

Frage 3:

Welche technischen Voraussetzungen wurden im Einwohnermeldeamt und der Ausländerbehörde geschaffen, um falsche Dokumente als solche zu entlarven?

Zur Zeit werden UV-Licht-Prüfgeräte zur Überprüfung von Personaldokumenten eingesetzt.

Beim Verdacht auf gefälschte oder unechte Dokumente werden im Rahmen der Amtshilfe die Kompetenzen der Bundespolizei für die kriminaltechnische Untersuchung von Dokumenten in Anspruch genommen.

Datum
29.11.2017

Geschäftsbereich/Fachbereich
Ordnung, Sicherheit, Umwelt und
Bürgerservice

Zeichen Ihres Schreibens

Ansprechpartner/-in
Herr Bergner

Telefon
0355 612-2300

Fax
0355 612-13 2303

E-Mail
ordnungsdezernat@cottbus.de

Stadtverwaltung Cottbus
Neumarkt 5
03046 Cottbus

Konto der Stadtkasse
Sparkasse Spree-Neiße
Inlandszahlungsverkehr
Kto.Nr.: 330 200 00 21
BLZ: 180 500 00

Auslandsverkehr
IBAN:
DE06 1805 0000 3302 0000 21
BIC: WELADED1CBN

www.cottbus.de

Aktuell bereiten wir den Einsatz des von der Bundesdruckerei angebotenen Visocore Verify-Prüfsystems für fälschungssichere Dokumente vor.

Mit diesem Gerät können internationale Dokumente (Personalausweise, Reisepässe, Visa, Aufenthaltstitel) aus mehr als 160 Ländern auf weitere Sicherheitsmerkmale verlässlich geprüft werden, so dass Dokumentenfälschungen schneller und zuverlässiger erkennbar sind.

Mit dem Kommunalen Rechenzentrum werden gerade die technischen Voraussetzungen für das Betreiben der Geräte abgestimmt. Geplant ist die Miete von bis zu 2 Geräten, die vom Stadtbüro, dem Standesamt und der Ausländerbehörde zur Dokumentenprüfung genutzt werden.

Frage 4:

Wieviel Fälle von Mehrfachidentitäten wurden in den letzten fünf Jahren in Cottbus durch das Einwohnermeldeamt und die Ausländerbehörde aufgedeckt? Wie hoch ist der finanzielle Schaden für die Stadt Cottbus?

In den letzten fünf Jahren wurden in Zusammenarbeit mit den Sicherheitsbehörden 10 Fälle von Mehrfachidentitäten oder falscher Identität festgestellt.

Für die Stadt Cottbus, den Bereich Bürgerservice sowie die Ausländerbehörde ist kein finanzieller Schaden entstanden. Ob bei anderen, auch außerhalb von Cottbus, existierenden Behörden und Institutionen Schäden entstanden sind ist nicht bekannt.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Thomas Bergner
Dezernent